

Gedichtvortrag

Wozu dient diese Methode?

Mit dem Gedichtvortrag lernst du, eine besonders konzentrierte Textform vorzutragen.

Du trainierst die Präsentation vor Publikum mit Blickkontakt, Körperspannung und Körpereinsatz.

Du gewinnst Sicherheit im Auftreten vor einer Gruppe.

Du schulst die Wahrnehmung für deinen Körper im Raum.

Du erfährst und entwickelst deine Stimme im Raum.

Du probierst Möglichkeiten der Sprachgestaltung aus.

Das Auswendiglernen eines Gedichts trainiert darüber hinaus auch das Gedächtnis.

So gehst du vor:

- 1. Überlege zunächst, was dich an dem ausgewählten Gedicht besonders interessiert:** Gefällt dir das Thema? Gibt es einen besonderen Rhythmus? Findest du besonders schöne Wörter oder Formulierungen?
- 2. Lies das Gedicht jetzt mehrmals laut vor:** Versuche dabei, den Rhythmus der Sprache zu entdecken und betone ihn. Auch wenn du allein bist, stell dir vor, du befindest dich vor einer riesigen Zuschauermenge und sprichst so klar und deutlich, dass alle im Saal dich wunderbar verstehen können.
- 3. Notiere im Gedichttext, wo du Pausen setzen willst und welche Wörter du betonen möchtest.** Dabei kommt es gleichermaßen auf den Inhalt und auf den guten Klang an, denn du betonst die Wörter, die besonders wichtig sind. Pausen solltest du besonders vor wichtigen Inhalten einsetzen, denn damit wird der Inhalt nach der Pause besonders hervorgehoben.
- 4. Lerne das Gedicht auswendig und gestalte deinen Vortrag mit passenden Bewegungen.** Gehe beim Lernen der einzelnen Textabschnitte jedes Mal gleich vor:
 - Konzentriere dich jeweils nur auf einen kleinen Abschnitt,
 - stelle dir den Inhalt dieses Abschnitts in konkreten Bildern vor,
 - wende dich dem nächsten Abschnitt erst zu, wenn du den vorangegangenen mehrfach, ohne zu stocken, aufsagen kannst,
 - wenn das auswendige Aufsagen des zweiten Abschnitts ebenfalls gut klappt, wiederholst du Abschnitt 1 und 2 und gehst erst dann weiter zu Abschnitt 3. Verfahre so mit allen Teilen des Gedichts.
 - Gehe beim Üben auf und ab. Du kannst dir auch eine Melodie zum Text überlegen und das Gedicht vor dich hin singen.
 - Wenn du das Gedicht auswendig kannst, berücksichtige noch einmal die Hinweise aus 2. (s.o.). Verwende Gesten und Mimik wie ein Schauspieler, um deinen Vortrag lebendig und für das Publikum ansprechend zu gestalten. Achte dabei auch darauf, Klang und Höhe deiner Stimme zu variieren.